

# Brissago und die Flüchtlinge aus Italien 1943-1945



**Samstag 27. Januar 2024, 10.30 / Brissago, Sala Consiglio Comunale**

Tausende Flüchtlinge haben vor 80 Jahren die Grenze im Tessin überschritten. Viele sind in Brissago herübergekommen: Soldaten, Juden, politische Flüchtlinge, Partisanen. Mehrheitlich wurden sie aufgenommen, auch dank der Solidarität aus der Bevölkerung. Viele wurden jedoch aufgrund von Bundes-Direktiven abgewiesen.

## 10.30 - 12.30 Referate

**Jakob Tanner**, emer. Professor, Verein Stolpersteine Schweiz  
*Schweizer Behörden, Bevölkerung und Flüchtlinge aus Italien*

**Marino Viganò**, Forscher  
*Der historische Kontext und die Flüchtlinge im Tessin*

**Adriano Bazzocco**, Historiker  
*Aufgenommene und Abgewiesene. Jüdische Flüchtlinge aus Italien*

**Diskussion**

## 12.30 - 14.00 Mittagspause

## 14.00 - 16.15 Brissago, das Locarnese und die Flüchtlinge 1943/45

Berichte von Flüchtlingen  
Filmausschnitte mit Helferinnen und Helfern der Partisanen  
Berichte von Brissagern

**Diskussion**

## Projekte der Erinnerung

Der "Percorso della Speranza"  
Stolpersteine und Gedenkplaketten  
80 Jahre seit den Ereignissen bei den Bagni di Craveggia

## 16.15 Aperitif

**Organisation: Gruppo per la Memoria a Brissago 1943-45**

**mit Unterstützung der Gemeinde Brissago**



